

Vodafone D2

23.01.2012

Vodafone am Zug: Verhandlungen oder Konfrontation!

Auf der Betriebsversammlung des Vodafone-Standortes Essen am 20.01.2012 bestätigte Herr Dr. Ulrich Federlin, Director Employee Relations & Social Affairs, dass Vodafone zu ernsthaften Gesprächen mit den Betriebsräten zu „Borkum“ bereit sei. Die Betriebsratsvorsitzende, Kollegin Lola Hort, wie auch die EVG bewerteten diesen Schritt als richtig und notwendig. Diese Ankündigung muss nun sehr schnell auch umgesetzt werden.

In der Betriebsversammlung wurde mehr als deutlich, dass die Belegschaft, sowie die Gewerkschaften EVG und IG Metall hinter dem Betriebsrat stehen. Das bisherige Vorgehen des Betriebsrates und die Aktionen der Gewerkschaften wurden immer wieder als richtig und notwendig reflektiert.

Deutlich wurde auch, dass sich weder die betroffenen Arbeitnehmer noch der BR in Essen durch die Mail von Herrn Dr. Federlin vom 19.01.2012 disziplinieren lassen. Die Mitarbeiter machten deutlich, dass diese Mail nur dazu dient, um Angst zu schüren.

Vertreter der Gewerkschaften EVG und IG Metall gingen in ihren Beiträgen nochmals auf den nicht nachvollziehbaren "Tabubruch", der Geschäftsführung ein. Erstmals seit Bestehen der Vodafone will sich der Arbeitgeber Verhandlungen mit

den Interessenvertretern für die vom Outsourcing betroffenen Mitarbeiter entziehen.

Die Arbeitnehmer wie auch die Gewerkschaften forderten von Vodafone tarifvertraglich abgesicherte sowie sozialverträgliche Arbeitsbedingungen bei einem möglichen Betriebsübergang zu Arvato für die betroffenen Beschäftigten. Darüber muss jetzt sofort mit den örtlichen Arbeitnehmervertretern verhandelt werden.

Viele Beschäftigte machten deutlich, dass Sie ohne derartige Regelungen auch über einen Widerspruch zum Betriebsübergang nachdenken würden!

Da die Geschäftsführung offensichtlich nicht bereit ist, das Projekt "Borkum" zurück zu nehmen, es liegt nun an Vodafone, die Zeichen der Zeit zu erkennen und mit den angekündigten ernsthaften Verhandlungen zu beginnen!

EVG und Betriebsräte – Gemeinsam sind wir stark!